Meiner Neuer ab Juni 2023

Beitrag von „coala“ vom 4. Juli 2023 um 16:18

Servus zusammen,

nach insgesamt sieben Touareg im Zeitraum von 2005 bis 2023, ist die Nr. 8 diesmal kein Touareg mehr geworden. Die Wahl fiel stattdessen auf einen SQ8 (hey, was für ein Zufall mit dieser Zahl), wie bei Betrachtung der nachfolgenden Bilder kaum zu übersehen sein dürfte.

Am 23. Juni war es soweit: Ganz ehrlich gesagt recht schweren Herzens, habe ich meinen sehr liebgewonnenen Touareg V8 TDI "One Million" auf für ihn völlig ungewohntem Terrain abgestellt, nämlich auf dem Parkplatz beim Audi Autohaus. Das war ein tolles Auto, der Motor eine Wucht mit seiner enorm souveränen Leistung, das Ganze gepaart mit einem Verbrauch, der nur rund einen halben Liter höher lag als beim Vorgänger, einem CR mit der V6 TDI 3.0 Maschine.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

"Dino", wie ich ihn getauft hatte, war immer ein treuer Wegbegleiter, der mich nie im Stich gelassen hat. Außer den üblichen Sperenzchen der Frontassistenz (kennt man ja...) bei gewissen Wetterbedingungen und einem Satz neuer Bremsscheiben, die aufgrund von Rostbefall noch auf Kulanz getauscht wurden, war da nichts großartig dran. Der Ölverbrauch nach der Einfahrphase war kaum zu registrieren, da haben sich die vorherigen V6 TDI schon immer ein ganzes Schlückchen mehr gegönnt.

Im Grunde vielleicht das beste Auto, das ich bislang gefahren bin. Nun hilft Gejammer ja nicht weiter, natürlich wollte ich einen adäquaten Nachfolger haben und - wie wohl alle von uns - beim nächsten Fahrzeug auch nicht unbedingt einen Rückschritt machen. Das aber gestaltete sich bei der Marke VW dann erstmalig für mich schwierig. Ich wusste ja vorab, dass eAWS und Allradlenkung auch beim Facelift 2023 für den einzig möglichen Kandidaten, den eHybrid "R" nicht Einzug halten werden. Und obendrein hat man sich in WOB auch nicht eben mit Ruhm bekleckert, was den Umgang mit der werten Kundschaft betrifft. Die Entwicklung des Servicegedankens dort, die dürfte der ein oder andere schon am eigenen Leib zu spüren bekommen haben.

So hat man es dann schließlich geschafft, auch einen der wohl treuesten und begeistertsten Touareg-Kunden (und nebenbei den Betreiber dieses Forums) mit vereinten Kräften (hier an der Stelle auch allerbesten Dank dafür nach Wolfsburg an Frau J..n und vor allem Herrn Utz..i) zu

vergraulen. Ähnliches gilt für unseren Co-Admin Uli (**juma**), der sich nach ähnlich "bevorzugter Behandlung" entschlossen hat, nun ebenfalls keinen Touareg mehr zu bestellen. Gratulation an die VW'sche (VIP) Kundenbetreuung: Damit alleine schon mal vorab eine gute Viertelmillion Euro Umsatz in den Sand gesetzt . So läuft's Business, nur weiter so!

Natürlich haben wir bei VW aber auch einige wirklich engagierte Leute, die sich nach Kräften für den Touareg und uns einsetzen. Und die wissen auch, dass die Touareg-Freunde die größte Plattform und Lobby für dieses Fahrzeug und dessen künftigen Nachfolger darstellen. Hoffen wir mal, dass nach den Personalanpassungen in der Vorstandsetage wieder Leute mit Verstand und Realitätssinn das Ruder in diesem Segment übernehmen.

Nun, will man wieder was in der Art vom Touareg haben, dann bleiben letztlich im MLB-Baukasten zur Wahl übrig:

- Audi Q7
- Audi Q8
- Porsche Cayenne
- Bentley Bentayga
- Lamborghini Urus

Letztere zwei scheiden aus *hust* Kostengründen leider aus. Porsche machte zum Bestellzeitpunkt im September '22 wenig attraktive Leasingkonditionen, außerdem missfällt mir da der Hang-On Allradantrieb und wenn man nicht gerade zum Topmodell "Turbo" greift, dann ist er auch noch schwächer als der V8 TFSI im SQ8. Außerdem halte ich wenig von einem analogen Drehzahlmesser im Kombi-Instrument, der - mittig darin aufgepflanzt - aus einem brauchbaren Display dann zwei kleine zerklüftetet Anzeigen daraus macht.

Der Q7 ist mir zu groß und unförmig, dazu sieht er (m.E.) ab der B-Säule etwas altbacken aus. Bleibt und blieb also der Q8 übrig. Und den habe ich mir dann Ende September bestellt, das Leasing des Touareg lief ja schließlich zum 6. Juni 2023 aus, bei den Lieferzeiten war das dann auch höchste Eisenbahn.

Geworden ist es ein SQ8 TFSI, natürlich mit den oben genannten, für mich wichtigen Features in Form der elektromechanischen Wankstabilisierung und Allradlenkung. Beim SQ8 TFSI ist die Allradlenkung übrigens Serienausstattung, ebenso wie eine "sportlich abgestimmte" Luftfederung samt adaptiver Dämpferregelung. Die aktive Wankstabilisierung gibt es dann als Sonderausstattung im Fahrwerkspaket "advanced" in Kombination mit einem Sportdifferenzial (aktive Momentenverteilung) an der Hinterachse. Die gesamte Konfiguration ist im Grunde nicht wesentlich anders als beim Vorgänger in Form des Touareg, bei Audi nennte man einige Features eben nur anders. Größter Unterschied: VW bietet kein Sportdifferenzial an.

Munkelte man bei der Bestellung noch von Prognosen wie "Lieferzeit bis 18 Monate", so blieb es

dann Gottseidank bei meinem Fahrzeug bei gut 8 Monaten Lieferzeit, was aber auch schon viel genug erscheint. Zumindest hatte ich bis dato noch nie so lange auf ein Neufahrzeug warten müssen. Am Freitag den 23. Juni war es dann endlich soweit, der Neue stand abholbereit vormittags um 10 Uhr beim Händler. Schon ein komisches Gefühl, nach 18 Jahren Touareg dann in einen Audi einzusteigen, zumal sich die beiden Infotainment-Systeme in Design und Bedienstruktur doch signifikant unterscheiden und man da erst mal ziemlich doof drein schaut. Geht nun alles von vorne los mit Eingewöhnung...

Aber natürlich auch andererseits wieder eine neue Welt - und eben auch mal ein ganz anderes Auto, auch wenn es letztlich ein enger Verwandter des Touareg ist. Da ich momentan "dank" viel Arbeit an der Backe nicht zu recht viel Privatvergnügen komme, hat mein neuer fahrbarer Untersatz auch erst knapp 450 km auf der Uhr. Außer ersten Eindrücken kann ich also nicht wirklich viel Belastbares über die Erfahrungen schreiben, das hole ich dann besser demnächst in einem separaten Thema nach, wenn ich wirklich einen richtigen Vergleich machen konnte.

Btw.: Von einigen Leuten, die bereits im Vorfeld Bescheid wussten, wurde ich angesprochen, was denn nun aus dem Forum würde. Also auch hier öffentlich ganz klar kund getan: Das Forum bleibt selbstverständlich in gewohnter Machart erhalten und wird genauso fortentwickelt wie bisher. Da ändert sich rein gaaar nichts, bloß wegen zwischendurch einen Plattform-Ableger fahren! Im Gegenteil kann ich mich dann auch parallel zum Touareg ein bisschen um unseren Q7/Q8-Bereich kümmern, mit eigenen Erfahrungen und Tipps & Tricks, inkl. VCDS-Codierungen.

Vorstellen möchte ich ihn euch trotzdem schon in ein paar Bildern. Und falls jemand Interesse an mehr Fotos hat, in meinem Album Audi SQ8 TFSI (aktuelles Fahrzeug ab 06/2023) gibt es weitere Bilder.

Grüße

Robert

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.
Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.
Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.
Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.
Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.
Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.
Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Diesel-Fahrer“ vom 4. Juli 2023 um 19:39

Hallo Robert,

Glückwunsch zum neuen Auto. Schmuckes Teilchen... 👍

Die Gründe deiner Wahl und die damit verbundene Kaufentscheidung kann ich gut nachvollziehen.

Ich wünsch' dir viel Spaß und Freude mit dem Auto und allzeit knitterfreie Fahrt.

In diesem Sinne,

Gruß aus Obermenzing

René

Beitrag von „Fallerdoktor“ vom 5. Juli 2023 um 19:28

Herzlichen Glückwunsch und viele Sorgenfreie Kilometer

Beitrag von „SwissT“ vom 12. Juli 2023 um 19:20

Hallo Robert

Gratulation zu deinem neuen Geschoss. Macht ja schonmal mächtig was her.

Meiner Meinung nach war der Kaufgrund für den Touareg seit dem Wegfall des Terrain Tech Paketes futsch. Ein ernstzunehmender Offroader ist er seither nicht mehr, und die Konzernbrüder fahren sich seit jeher besser auf der Strasse.

Bin Gespannt auf deinen Erfahrungsbericht.

LG Manuel

Beitrag von „coala“ vom 12. Juli 2023 um 20:49

Servus Manuel,

vielen Dank! Leider habe ich in den 20 Tagen bis heute nur 707 km geschafft und darunter war keine einzige längere Fahrt. Rein privat vielleicht 100 km gefahren bis jetzt . Bis ich mir ein persönliches Urteil zutrauen kann, dauert das noch ein bisschen. Kommt aber natürlich noch

Es sind schon ziemlich verschiedene Auslegungen zwischen SQ8 und Touareg V8 TDI. Das hätte ich in dem Maße nicht erwartet, denn den Q8 mit der 286 PS Motorisierung kenn ich ja schon ganz gut, da liegt aber zwischen dem Touareg mit dem gleichen Motor und dem Q8 nicht recht viel Unterschied.

Es erstaunt mich da ehrlich gesagt schon, wie Audi ein "S" auslegt (zumal es ja auch noch den "RS" gibt), VW beim Touareg "R" aber eigentlich nichts gemacht hat, was diesem Buchstaben rechtfertigen würde. Ganz im Gegenteil, die Misere von wegen kein eAWS und keine Allradlenkung kennt man ja bei diesem Modell.

Aber zum jetzigen Zeitpunkt kann und muss ich schon auch sagen, dass der Touareg an sich schon ein fast perfektes Auto ist. Der Meinung war ich immer und davon rücke ich auch nicht ab. Recht viel mehr besser könnte man kaum machen, der CR ist schon ein äußerst stimmiges und in allen Disziplinen ausgewogenes Gesamtpaket.

Dass man nun keine Motorisierung mehr hat, welche mit den Wettbewerbern mithalten kann, das steht freilich auf einem anderen Blatt. Ein großer Fehler meines Erachtens, das Premium-Modell der Marke in dieser Hinsicht so stiefmütterlich zu behandeln. Aber das mag für viele Interessenten auch gar nicht so wichtig sein, immerhin ist der V6 TDI ja seit jeher der absolute Volumenmotor und das hat schon seine Gründe.

Den Hype, den viele Leute "pro Audi" veranstalten, den kann ich nicht recht nachvollziehen. Rein qualitativ betrachtet, seien es die eingesetzten Materialien oder deren Anmutung, steht der Touareg da für mein Dafürhalten auf dem gleichen Niveau. Der eine ist da ein bisschen besser, der andere dort. Insgesamt aber mehr oder minder gleich zu betrachten.

Ich für meinen Teil wollte nie (freiwillig) einen Audi. Lediglich hat es VW verstanden, mit seiner mittlerweile berühmt-berüchtigten Kundenabwehr (offiziell heißt es noch "Kundenbetreuung") und der selten fragwürdigen Auslegung des Touareg R, samt der nicht erfolgten technischen Upgrades beim Facelift, einem keine andere Wahl mehr zu lassen.

Dafür können aber die Entwickler des Touareg absolut nichts, da stinkt der Fisch eben zuerst vom Kopf.

Wie versprochen: Neutrale Gegenüberstellung folgt noch bei entsprechender Erfahrung nach ein paar Kilometern mehr 😎. Nach 18 Jahren Touareg muss ich mich erst mal umgewöhnen, da wäre ich aktuell noch zu befangen.

Grüße

Robert

Beitrag von „SwissT“ vom 12. Juli 2023 um 22:03

Hallo Robert

Bei den Luxus-VWs Touareg/Phaeton ist der Qualitätsunterschied natürlich kaum bis gar nicht zu merken. Bei den restlichen Modellen, sehe ich das anders. Bei den Geschwistern Polo/A1, Golf/A3, T-Roc/Q2 merkt man den Unterschied. Nochmals extremer wird es, wenn man z.B. die Audi Plattform A4 mit der VW Plattform Passat vergleicht.

Schade ist, dass die VW Ingenieure im Gegensatz zu den Porsche- und Audi-Kollegen kaum Änderungen angehen durften. Der neue Cayenne soll sich laut Fahrberichten ja nochmals deutlicher besser fahren als der Alte und bekommt zusammen mit dem Q7/Q8 auch die grössere Batterie beim Hybrid.

LG Manuel

Beitrag von „coala“ vom 12. Juli 2023 um 22:42

Servus Manuel,

nun, bei Porsche hat man deshalb richtig Geld in die Hand genommen, weil dort die Restlaufzeit des Cayenne, vorsichtig gesagt, „etwas“ länger sein wird als beim Touareg.

Man hat auch den Motoren Ugrades gegönnt, samt der E-Maschine beim PHEV. Auch bei Audi wird man da einen anderen Weg gehen als VW beim Touareg. Mehr darf ich aktuell dazu nicht sagen. Ich bin da auch sehr enttäuscht, dass man den Touareg hier so zurückfallen ließ.

Dass speziell die beiden PHEV-Modelle aufgrund dieser nun technischen Rückstände nicht eben Verkaufsschlager werden dürften, das sollte klar sein. Zumindest auch etlichen Leuten bei VW. Leider haben sich auch hier wieder einige besondere Schlauberger durchgesetzt, in Form weltfremder BWler und kuschender Ja–Sager.

Die schreiben mit ihren tollen Spar-Ideen vielleicht ein Jahr gute Zahlen. Und man jubelt in der Vorstandschaft. Dann gehen die Verkaufszahlen zurück. Die Schlaubis werden dann versetzt, an einen neuen Posten, wo sie dann das nächste Unheil anrichten. An ihre Stelle rücken noch „innovativere“, gerade von der Uni kommende Praktikanten. Und wieder geht es von vorne los. Leider sieht keiner über einen Zeitraum von etwa 12 Monaten hinaus.

Wo das hingeführt hat, das sehen wir jetzt.

Grüße

Robert

Beitrag von „SwissT“ vom 13. Juli 2023 um 07:05

Hallo Robert

Da stimme ich dir voll und ganz zu. Nun soll es ja wieder besser werden. Ich glaube zumindest an den neuen CEO. Er hat bei Porsche gezeigt, dass er es kann.

Hoffen wir einfach, dass der neue Tourag dann nicht so ein ID.6 X China-SUV Verschnitt wird… Aber der Presse zufolge, soll man ja inzwischen erkannt haben, dass das Design wieder etwas „klassischer“ werden soll. Iphone‘s auf Rädern gibt es inzwischen genug, da braucht es nicht noch eins. Meine Meinung.

LG Manuel

Beitrag von „coala“ vom 13. Juli 2023 um 09:59

Servus Manuel,

auf den Blume hoffe ich auch. Das was Diess da "geleistet" hat, wird so schnell aber kaum wieder gutzumachen sein.

Ich selber bin auch absolut kein Fan des eigenartigen Interieurs eines ID.x. In einem Auto will ich ein richtiges Cockpit, in dem ich integriert bin und keine Kleinbusatmosphäre mit lächerlichem Mini-Kombi-Instrument und einem lieblos hingepappten Display irgendwo an der Armaturentafel. Das hat nach Auto auszusehen und nicht nach Campingbus.

Aber genau deshalb starten wir ja in Kürze im Mäzen-Bereich unsere "Wie-stelle-ich-mir-den-Nachfolger-des Touareg-vor" Liste . Und wenn der Nachfolger was Gescheites wird und man parallel wieder so was wie einen Servicegedanken bei Volkswagen einführt (zumal in diesem Preissegment), dann stehen ja alle Optionen offen.

Das der CR so opulent in Sachen Infotainment und Cockpit ausgefallen ist, das hat er ja auch zu einem guten Teil der damals parallel laufenden Entwicklung des neuen Phaeton zu verdanken. Wenn man die Cockpits vergleicht, dann wurde das im Grunde fast 1:1 übernommen. Drum ist unser Touareg III dann auch noch was Feines geworden.

Wie die interne Wertschätzung und das zugedachte Budget danach aussah, das bekommen wir jetzt mit dem minimalistischen Facelift gezeigt. Was die zuständigen Leute dann aber immerhin aus dem Mini-Budget gemacht haben, das verdient durchaus Anerkennung, weil man eben gezielt an den noch zu verbessernden Punkten angesetzt und nichts für sinnlosen Kram verprasst hat.

Grüße

Robert

Beitrag von „bella_b33“ vom 19. Juli 2023 um 11:39

Moin Robert,

Sehr schöne Wahl! Q8 und Cayenne sind für mich die beiden Fahrzeuge, denen ich im SUV Bereich am liebsten "hinterher-träume".

Gute Fahrt und immer eine Hand breit Luft ums Blech!

Gruß

Silvio

Beitrag von „coala“ vom 19. Juli 2023 um 15:37

Servus Silvio,

vielen Dank . Träumen muss man von Q8 oder Cayenne aber nicht unbedingt. Wenn man das wirklich objektiv und im direkten Vergleich zu CR betrachtet, dann kann man nur sagen, dass der aktuelle Touareg schon eine sehr gute und vor allem rundum ausgewogene Mischung ist. In jedem Fall das "vernünftigste" Auto und meiner Meinung nach optisch auch am besten gelungen, speziell die Front betreffend.

Auch das Cockpit vom CR hat bis zu den B-Säulen einfach die schönere Atmosphäre, man fühlt sich da irgendwie sofort zuhause. Q8 und Cayenne sind da steriler, einfach etwas "kühler". Geschmackssache natürlich mit der Optik innen und außen.

Den nicht ganz so schlauen Ansatz von Audi, auch beim "schwarz plus" Paket die Endrohrblenden in Chrom zu verbauen, als einzige Bauteile neben den ansonsten schwarz glänzenden Elementen, den habe ich immerhin letzte Woche lösen können

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Grüße

Robert

Beitrag von „Kevin 1493“ vom 20. Juli 2023 um 19:03

Hallo Robert,

Herzlichen Glückwunsch zu dem schicken Audi

das er Dich und deine Lieben immer Gesund nach Hause bringt

Gruß

Kevin der Maurer

Beitrag von „Linx“ vom 17. September 2023 um 23:53

Glückwunsch zum neuen Auto!

War dein alter Touareg ein silberner Exclusive R-Line mit EZ 2014? So einen hatte ich nämlich im April auf mobile.de entdeckt, und es stand in der Beschreibung, der Verkäufer sei Moderator in einem Touareg Forum.

Das mit dem schlechten Service aus WOB kann ich nachvollziehen. Ich habe kürzlich die Kundenbetreuung angeschrieben, und nach einem PDF-Prospekt vom 7P gefragt. Das haben die einem früher einfach per Mail geschickt (seit man die downloadmöglichkeiten von der VW Homepage entfernt hatte). Nun kam nur noch die Antwort, dass sie das nicht mehr zur Verfügung stelle, und ich finde aktuelle Informationen (also Prospekte vom vom Touareg CR) auf der Homepage...

Beitrag von „coala“ vom 18. September 2023 um 00:13

> Zitat von Linx
>
> Glückwunsch zum neuen Auto!
>
> War dein alter Touareg ein silberner Exclusive R-Line mit EZ 2014? So einen hatte ich nämlich im April auf mobile.de entdeckt, und es stand in der Beschreibung, der Verkäufer sei Moderator in einem Touareg Forum. […]

Servus,

mein letzter Touareg war ein schwarzer "One Million" V8 TDI mit BJ. 12/2019. Den, und die anderen sechs Vorgänger, findest du in meinen entsprechenden Alben im Forum.

Als Beispiel hier o.g. Fahrzeug: 7. Touareg (12/2019 - 06/2023)

Unter unseren aktiven Moderatoren fuhr keiner im entsprechenden Zeitraum einen silberfarbenen 2014er 7P. Also entweder frech geschummelt, oder es sind eben nicht die einzig echten Touareg-Freunde gemeint

Grüße

Robert